

Pressemitteilung 235/2019 vom 12. September 2019

45 Prozent der Thüringer Haushalte wohnten 2018 im eigenen Heim

Anstieg von 33 Prozent auf 45 Prozent in 20 Jahren

Von den 1 090 Tausend Thüringer Haushalten lebten 487 Tausend Haushalte bzw. 45 Prozent im Jahr 2018 in einer Eigentumswohnung oder im eigenen Haus. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik lag die Thüringer Wohneigentumsquote gleichauf mit dem früheren Bundesgebiet¹⁾. Im Durchschnitt der neuen Bundesländer¹⁾ wohnte dagegen nur jeder dritte Haushalt bzw. 31 Prozent im eigenen Heim.

In den letzten 20 Jahren zogen damit deutlich mehr Haushalte in Thüringen von der Mietwohnung ins eigene Heim um: 1998 lebten in Thüringen im Durchschnitt 33 Prozent und in den neuen Ländern 26 Prozent im Wohneigentum. Vor 20 Jahren betrug die Wohneigentumsquote auf dem Gebiet der alten Bundesländer¹⁾ insgesamt 44 Prozent.

Mit steigender Haushaltsgröße erhöhte sich auch die Wohneigentumsquote. Von den Single-Haushalten besaß jeder Fünfte bzw. 21 Prozent eine eigene Wohnung. Dagegen wohnten mehr als drei Viertel bzw. 78 Prozent der Vier-Personen-Haushalte im eigenen Heim.

Außerdem zeigte die Auswertung der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS), dass über zwei Drittel bzw. 69 Prozent aller Beamtenhaushalte, gefolgt von 65 Prozent der Selbständigenhaushalte und 54 Prozent der Angestellten- und Arbeiterhaushalte, Wohneigentum besaßen.

Den Thüringer Haushalten standen am 1. Januar 2018 durchschnittlich 89 m² Wohnfläche zur Verfügung. Erhebliche Unterschiede bestanden zwischen Eigentümer- und Mieterhaushalten. Während die Thüringer Haushalte mit Wohneigentum über 118 m² Wohnfläche verfügten, waren die Wohnungen der Mieterhaushalte im Durchschnitt 65 m² groß. Im Durchschnitt des früheren Bundesgebietes¹⁾ standen den Bewohnern von Mietwohnungen 72 m² und den Bewohnern von Wohneigentum 126 m²

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

zur Verfügung. Die Mieterhaushalte in den neuen Ländern¹⁾ bewohnten durchschnittlich 65 m², die Haushalte im eigenen Heim 116 m².

Ein Vier-Personen-Haushalt mit Wohneigentum hatte in Thüringen im Durchschnitt 144 m² Wohnfläche zur Verfügung und ein Single-Haushalt 95 m².

Diese und weitere Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 werden unter der Rubrik Veröffentlichungen im Internetangebot des Thüringer Landesamtes für Statistik unter folgendem Link bereitgestellt: www.statistik.thueringen.de.

1) Vor der EVS 2013 gehörte Berlin-West zum früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost gehörte zu den neuen Ländern

Weitere Auskünfte erteilt:

Silke Sommer

Telefon: 03 61 57 331-94 00

E-Mail: silke.sommer@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt